

## **GEO SAISON verleiht die GOLDENE PALME für die besten Reisen des Jahres 2008**

### ***Die GRÜNE PALME geht an Rolf Pfeifer vom Forum Anders Reisen***

Hamburg, 6. März 2008 – Das Reisemagazin GEO SAISON hat im 15. Jahr die „Goldene Palme“ verliehen – die begehrte Auszeichnung für die innovativsten, schönsten und originellsten Reisen des Jahres. Eine elfköpfige Jury von Touristikexperten und Reisejournalisten hat aus mehr als 200 Reisen, die überzeugendsten Angebote von Reiseveranstaltern ausgewählt und prämiert. GEO SAISON zeichnete wie auch in den vorangegangenen Jahren Reisen in den Kategorien „Entdeckerreisen“, „Kurztrips“, „Familienreisen“ und „Sport- und Aktivreisen“ aus.

Mit der Goldenen Palme werden Reisen prämiert, die eine Region auf ungewöhnliche Weise erschließen oder die eine überraschende Idee oder Route bieten. Vor allem kleinere Veranstalter haben dabei Chancen, denn die Goldene Palme möchte gezielt Kreativität und Einfallsreichtum fördern, also Pioniere unterstützen, die heute die Trends von morgen setzen.

### **Grüne Palme für Rolf Pfeifer vom Forum Anders Reisen**

In diesem Jahr geht der Sonderpreis „Grüne Palme“ an das Forum Anders Reisen, vertreten durch Geschäftsführer Rolf Pfeifer. Die „Grüne Palme“ von GEO SAISON ehrt Personen oder Institutionen, die sich in besonderer Weise um den Umwelt- und Naturschutz in touristisch genutzten Gebieten, um Völkerverständigung oder um den Erhalt von Kulturgütern verdient gemacht haben.

Seit zehn Jahren engagiert sich das Forum Anders Reisen für ökologische und soziale Verantwortung im Tourismus. Geschäftsführer Rolf Pfeifer und seine Mitstreiter zeigen der Reisebranche neue Wege auf. Im Forum Anders Reisen haben sich 150 kleine und mittlere Reiseveranstalter zusammengeschlossen, um einen nachhaltigen Tourismus zu entwickeln. Propagiert werden Reiseerlebnisse, die sich am Menschen und an der Umwelt orientieren, die Ressourcen sorgsam nutzen, die Begegnungen mit fremden Kulturen fördern. Der Verband strebt eine Tourismusform an, die langfristig ökologisch tragbar, wirtschaftlich machbar sowie ethisch und sozial gerecht für ortsansässige Gemeinschaften sein soll. Dazu müssen sich die Mitgliedsfirmen an einen strengen Kriterienkatalog halten, der unter anderem folgende Punkte beinhaltet: Für Reisen bis 700 km Entfernung werden keine Flüge angeboten. Fernreisen müssen eine bestimmte Mindestdauer haben. Außerdem sollen die Reiseveranstalter mit einheimischen Hotels, Guides und Anbietern von Verkehrsmitteln zusammenarbeiten.

### **Die Regeln**

Jedes Jurymitglied vergibt pro Reise zwischen null und zehn Punkte, muss sich aber bei Reisen aus dem eigenen Hause enthalten. Um in diesen Fällen dennoch auf die gleiche Anzahl von Stimmen zu kommen, wird zum Ergebnis der übrigen Juroren die durchschnittliche Punktzahl ihrer Bewertungen addiert.

## Die Goldenen Palmen

Die besten Reisen 2008

### KATEGORIE: Entdeckerreisen

#### 1. Platz: Große Erlebnisse im Kleinen Kaukasus

Veranstalter: Via Verde – Entdecken und Reisen

70 Punkte. Ein Land, das in die Wolken ragt: Manche Berge stemmen sich mehr als 5.000 Meter in den Himmel über Georgien, und auch die bodenständigen Menschen drängt es zu Höherem – sie haben hier mächtige Wehrtürme errichtet. Seen, Wiesen voller Rittersporn und Ochsenkarren erwarten dazu den Gast. Er übernachtet in Privatunterkünften und isst landestypisch. Die Konsequenz, mit der diese Reise ein Land erschließt, das nur vier Flugstunden von Deutschland entfernt liegt und dennoch unbekannt ist, hat die Jury beeindruckt.

*Swanetien und Kleiner Kaukasus – Georgien auf anderen Wegen, 15-tägige Wander- und Studienreise ab 2.200 €; Via Verde, Tel. 02226-903490, [www.via-verde-reisen.de](http://www.via-verde-reisen.de)*

#### 2. Platz: Neues Leben in Portugals alten Dörfern

Veranstalter: Wikinger Reisen

69 Punkte. Pinhal nennt man diese Region Portugals, weil sich hier, nahe der spanischen Grenze, einst ein gewaltiger Pinienwald erstreckte. Da der Landstrich früher kaum die Menschen nährte, wanderten viele aus. Nach und nach verfielen die Dörfer mit ihren traditionellen Häusern aus Naturstein. Bis einige junge Leute kamen, die Schieferhäuser renovierten, daraus Restaurants und Herbergen machten und Wanderwege erschlossen. So wurde das Dorf São Simão zum Musterbeispiel für zeitgemäßen, sanften Tourismus. Andere in der Region entwickeln sich ähnlich. Heute kommen viele Gäste, erfreuen sich an der Architektur, löffeln Kastaniensuppe, lernen den Dorfalltag kennen. Und Einheimische fassen wieder Mut zu bleiben. Diesen Zweiklang lobte die Jury einhellig.

*Portugal – Zu Gast in den traditionellen Schieferdörfern des Pinhal, 13-tägige Wanderreise ab 1.540 €; Wikinger Reisen, Tel. 02331-904742, [www.wikinger-reisen.de](http://www.wikinger-reisen.de)*

#### 3. Platz: Entschleunigung in der ägyptischen Wüste

Veranstalter: SKR Studien-Kontakt-Reisen

68 Punkte. Das Land um den Mosesberg ist einsam, aber nicht gottverlassen. Mitten in der Wüste, im Beduinengarten eines Klosters, findet der Gast die vollkommene Ruhe. Wer diesen Garten der Gebelia-Beduinen auf der ägyptischen Sinai-Halbinsel aufsucht, hat nur ein Ziel: bei sich selbst anzukommen. Man wohnt in einer Steinhütte, das Bett ist hart, das Essen einfach und die Dusche ein Gartenschlauch. Nur einmal am Tag kommt Besuch und sieht nach dem Rechten. Dann ist man wieder allein. Die Reise zu den Beduinen, so die Jury, bietet das Non-plusultra an Entschleunigung.

*Eremit auf Zeit, 15-tägige Erlebnisreise ab 740 €; Studien-Kontakt-Reisen, Tel. 0228-9357318, [www.skr.de](http://www.skr.de)*

### KATEGORIE: Kurztrips

#### 1. Platz: Zu den schwindenden Gletschern

Veranstalter: Studiosus

71 Punkte. Wer in den Alpen wandert, fragt sich heute: Ist das kleiner gewordene Schneefeld ein Anzeichen für den Klimawandel oder nur für einen milden Winter? Blühen die Lärchen früher, als es normal wäre? Die Teilnehmer dieser Kurzreise treffen Experten, die solche Fragen

beantworten können. Und im Messner Mountain Museum erfahren die Gäste, wie sich die Bergwelt verändert hat. Die Jury der Goldenen Palme prämierte den Mut des Veranstalters, mit dieser Reise in eine aktuelle Debatte einzusteigen.

*Die Alpen und der Klimawandel, 5-tägige Studienreise ab 960 €; Studiosus Reisen, Tel. 00800/24022402, [www.studiosus.de](http://www.studiosus.de)*

## Den 2. Preis teilen sich zwei Reisen mit derselben Punktzahl:

### 2. Platz: Norddeutsche Literatur-Tour

Veranstalter: Die Zeit Reisen

68 Punkte. „Was ich zu berichten beabsichtige, ist mir vor reichlich einem halben Jahrhundert im Hause meiner Urgroßmutter kundgeworden“, so beginnt „Der Schimmelreiter“ von Theodor Storm. Im Januar wurde die Geschichte um den Deichgrafen im Hamburger Thalia-Theater inszeniert. Bei dieser Reise besuchen die Teilnehmer erst in Husum einige Originalschauplätze der Novelle, dann in Hamburg die Aufführung.

*Zu Besuch beim Schimmelreiter, 3-tägige Studienreise ab 790 €; Die Zeit Reisen, Tel. 040-3280489, [www.zeit.de/zeitreisen](http://www.zeit.de/zeitreisen)*

### 2. Platz: Die Freude am Wandern hinausschmettern

Veranstalter: Weltweitwandern

68 Punkte. „Holadaittijo“ – das Jodeln ist eine Kommunikationsform aus der Zeit, in der es noch keine Mobiltelefone gab. Aber es ist auch ein Jubeln. Und solche Momente dürfte jeder Wanderer kennen, wenn die Landschaft und das eigene Darinsein einen so überwältigen, dass man gar nicht anders kann, als laut zu juchzen. Mit dieser kurzen Reise über Almen und in Täler der Steiermark will der Veranstalter seine angeblich schon vielfach bewiesene These „Jeder kann jodeln“ untermauern. Die Jury zeigte sich überzeugt und lobte die Idee in den allerhöchsten Tönen.

*Österreich – Wandern und Jodeln, 4-tägige Wanderreise ab 295 €; Weltweitwandern, Tel. 0043-316-58350434, [www.weltweitwandern.at](http://www.weltweitwandern.at)*

## KATEGORIE: Familienreisen

### Den 1. Preis teilen sich zwei Reisen mit derselben Punktzahl:

#### 1. Platz: Sommerfrische am Ortler

Veranstalter: DAV Summit Club

69 Punkte. Eine Eiskappe krönt den mächtigen Bergrücken: 3.905 Meter misst der Ortler. Die Zufallhütte liegt auf 2.264 Metern und bildet das Basislager für eine abenteuerliche Urlaubswoche in den Alpen. Da sich Kinder und Erwachsene unterschiedliche Herausforderungen wünschen, gehen sie tagsüber getrennte Wege. Während der Nachwuchs mit Eisausrüstung auf einen Gletscher steigt oder Anseilen übt, klettern die Eltern auf die immerhin 3.230 Meter hohe Eisseespitze; abends treffen sich die Familien in der Hütte und tauschen ihre Erlebnisse aus. Was der Jury an diesem Konzept besonders gefallen hat: Am Ende der Ferien begeben sich die Familien auf eine gemeinsame Gletschertour.

*Familien-Twin-Programm – Sommerfrische am Ortler, 7-tägige Aktivreise ab 640 € für Erwachsene, ab 510 € für Kinder; DAV Summit Club, Tel. 089-64240119, [www.dav-summit-club.de](http://www.dav-summit-club.de)*

## **1. Platz: Kanufahren auf dem Fluss der Könige**

Veranstalter: Rucksack Reisen

69 Punkte. Eine Landschaft, wie Kinder sie tuschen würden: Bäume, ein Fluss, Kirchtürme und – zumindest wenn Mädchen malen – ein Schloss. Bei dieser Reise folgen Kinder und Eltern mit dem Kanu der Loire auf ihrem kurvigen Weg. Zwischen den Städtchen Decize und Cosne mäandert der Fluss durch die Landschaft, umspielt Sandbänke und schwappt am Ufer gegen feinen Sandstrand. Zwischen Büschen und Bäumen werden abends die Zelte aufgebaut und Würstchen gegrillt. Am Morgen beginnt die nächste Etappe – auf zu neuen Bilderbuchmotiven. Die Jury lobte besonders, dass hier Eltern und Kinder wahrhaft zusammen etwas erleben.

*Kindertraum Loire, 7-tägige Aktivreise ab 369 € für Erwachsene, ab 169 € für Kinder; Rucksack Reisen, Tel. 0251-871880, [www.rucksack-reisen.de](http://www.rucksack-reisen.de)*

## **3. Platz: Mit Kindern den Alltag in Südostasien erkunden**

Veranstalter: Geschichtentaucher Familienreisen

58 Punkte. Der exotischen Welt Südostasiens nähern sich Eltern und Kinder bei dieser Reise ganz spielerisch in Experimenten: Sie lassen sich zeigen, wie Lampions hergestellt werden, bereiten unter Anleitung eines Kochs ein vietnamesisches Gericht zu, schipern über den Mekong, fahren per Rikscha durch Ho-Chi-Minh-Stadt und zünden in einer Pagode Räucherspiralen an. Eine Erlebnisreise durch einen unbekanntes Alltag.

*Vietnam & Kambodscha – von Hoi An nach Angkor Wat, 16-tägige Studienreise ab 2.495 € für Erwachsene, ab 1.945 € für Kinder; Geschichtentaucher Familienreisen, Tel. 0421-5001917, [www.geschichtentaucher.de](http://www.geschichtentaucher.de)*

## **KATEGORIE: Sport- und Aktivreisen**

### **1. Platz: Durch die Schluchten des Yangzi**

Veranstalter: China by Bike

70 Punkte. Wenn die Teilnehmer Beijing verlassen und den obligatorischen Spaziergang über die Große Mauer hinter sich haben, kommen sie in die Bergdörfer an den Yangzi-Schluchten. Im schroffen Fels gibt es keine Straßen, alle Wege müssen zu Fuß zurückgelegt werden. Kinder wandern täglich in weit entfernte Schulen, Bauern tragen die Ernte auf dem Rücken. Die Jury der Goldenen Palme lobte das Konzept, Elemente einer klassischen Chinareise zu verbinden mit einer anspruchsvollen Trekkingtour.

*Die Oberen Schluchten des Yangzi, 23-tägige Trekkingreise ab 2.995 €; China by Bike, Tel. 030-6225645, [www.china-by-bike.de](http://www.china-by-bike.de)*

### **2. Platz: Eine Radreise von olympischen Ausmaßen**

Veranstalter: Forum Anders Reisen e.V.

68 Punkte. Bereits für die Goldene Palme 2007 war diese Reise eingereicht worden, doch die Jury zweifelte, ob sich genug Teilnehmer finden würden. Und nur Reisen, die tatsächlich stattfinden, sind preiswürdig. Letztlich hat es mehr Interessenten als freie Plätze gegeben: Es geht per Fahrrad von Athen nach Beijing, dem Austragungsort der Olympischen Spiele. Die Jury wünscht den Radlern viel Glück – besonders von Tag 60 bis Tag 64, denn dann fahren sie durch Turkmenistan und müssen täglich (!) rund 150 Kilometer zurücklegen.

*In 175 Tagen um die halbe Welt, 175-tägige Radreise ab 14.990 € (auch einzelne Etappen buchbar); Forum Anders Reisen e.V., Tel. 0761-13776888, [www.forumandersreisen.de](http://www.forumandersreisen.de)*

### **3. Platz: Himalaya-Trekking mit Wohltäter**

Veranstalter: Weltweitwandern

64 Punkte. Die Geschichte hinter dieser Reise beginnt mit einer Leidenschaft und einem Interrailticket, das nur bis Marokko reichte: Doch der 16-jährige Christian Hlade träumte vom Himalaya. Er wurde Architekt in Graz, reiste nach Ladakh und verknüpfte Lebenstraum und Talent: Er veranstaltet heute Wanderreisen im Himalaya, und er organisierte dort Bau und Finanzierung einer Dorfschule mit Solarbetrieb. Teilnehmer seines Zanskartreks, einer abenteuerlichen Bergroute, besuchen das Projekt. Die Jury zeichnete die Tour und das Engagement aus.

*Indien, Ladakh – der große Zanskartrek, 30-tägige Trekkingreise ab 3.150 €; Weltweitwandern, Tel. 0043-316-58350411, [www.weltweitwandern.at](http://www.weltweitwandern.at)*

### **Die Jury der Goldenen Palme 2008**

Till Bartels, travelchannel.de; Dr. Christoph Engl, Südtirol-Marketing; Dietmar Gunz, FTI-Reisen; Rainer Kröpke, Thomas Cook; Peter-Mario Kubsch, Studiosus; Dirk Lehmann, GEO SAISON; Petra Meyer-Schefe, freie Journalistin; Lars Nielsen, Chefredakteur GEO SAISON; Ury Steinweg, Gebeco; Rainer Stoll, travel-to-nature; Armin Vielhaber, Studienkreis für Tourismus und Entwicklung.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan

GEO Marktkommunikation

20444 Hamburg

Tel.: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683

E-Mail: [pelikan.maike@geo.de](mailto:pelikan.maike@geo.de), GEO im Internet: [www.GEO.de](http://www.GEO.de)